



Widerrufsbelehrung

bei Fernabsatz- und außerhalb von meiner Kanzlei-/Geschäftsräume geschlossener Verträge

1.

Sofern Sie als Verbraucher*in anzusehen sind, haben Sie das Recht von Fernabsatz- und außerhalb meiner Kanzlei-/Geschäftsräume geschlossenen Verträgen binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen zurückzutreten bzw. diese zu widerrufen. Die Voraussetzungen und Folgen des Widerrufs sind in nachstehender Widerrufsbelehrung festgehalten:

2.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen bzw. von diesem zurückzutreten, sofern Sie als Verbraucher*in anzusehen sind. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie mich,

Rechtsanwaltskanzlei M A C H E R

RA Mag. Robert Macher

Pirchingstraße 9

8081 Heiligenkreuz am Waasen

Tel.: +43 3134 52 350

office@kanzleimacher.at

www.kanzleimacher.at

mittels einer eindeutigen Erklärung (zB ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, habe ich Ihnen alle Zahlungen, die ich von Ihnen erhalten habe, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass





Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei mir eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwende ich dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie mir einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie mich von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

3.

Ausnahmen vom Widerrufs-/Rücktrittsrecht

Ein Rücktrittsrecht besteht für Sie nicht bei Fernabsatz- und außerhalb von meiner Kanzlei-/Geschäftsräume geschlossener Verträge über Dienstleistungen, wenn ich auf Grundlage eines ausdrücklichen Verlangens von Ihnen nach § 10 FAGG sowie einer Bestätigung von Ihnen über die Kenntnis vom Verlust des Rücktrittsrechts bei vollständiger Vertragserfüllung noch vor Ablauf der Rücktrittsfrist nach § 11 FAGG mit der Ausführung der Dienstleistung begonnen habe und die Dienstleistung sodann vollständig erbracht wurde.

